

| | | |
|---|--|--|
| DB Regio AG Sparte Bus Region NRW | Bereich Betriebsführung Anordnung Verkehrsmeldung | V_144 |
| | Ersteller, OE: Stefan Kamender, P(1) Aufbewahrungsfrist: 1 Jahr nach Entfall Änderungsgrund | Seite: 1 von 2 Rev.: 1.0 Gültig ab: 01.03.2015 |

Anordnung der Betriebsleitung

Nr. BVR 177/2021 (fortlaufend)

Seiten: 2

Gültig ab: 28.09.2021 bis 17.10.2021

AN AN Lehner, Eifelgold, TAETER, ASEAG, Öffentlichkeit, nachrichtlich: Rurtalbus

Von Hermanns, Betriebsmanager

Linien 68 und 86: Sperrung OD Rollesbroich wegen Strassensanierung

seit Montag, 20.09.2021, wird die Ortsdurchfahrt Rollesbroich saniert. Die Probleme, die durch die Verkehrsbeschilderung an zwei neuralgischen Punkten bestanden, wurden heute in einem Ortstermin mit dem Ordnungsamt der Gemeinde Simmerath begutachtet und die erforderlichen Änderungen festgelegt. Diese werden sofort durch den Bauhof der Gemeinde Simmerath umgesetzt. Damit kann die Umleitung problemlos mit allen Bussen befahren werden.

Umleitung in Richtung Rollesbroich Kirche:

Am Ortsausgang Rollesbroich (in Richtung Lammersdorf) in den Mühlenweg – sofort rechts – nach 180 Metern links in die Rolandstraße – erste Straße rechts in den Konertzweg – geradeaus bis zur Dürener Straße – links – weiter auf dem Linienweg Richtung Kirche.

Umleitung aus Richtung Kreisverkehr Rollesbroich in Richtung Lammersdorf oder Simmerath:

Hinter Rollesbroich Kirche rechts in die Achterfeldstraße – dieser immer weiter geradeaus folgen – hinter der Wohnbebauung wird die Achterfeldstraße zum asphaltierten Wirtschaftsweg – diesem folgen, bis er wieder auf den Mühlenweg mündet.

Die Schleife über den Wirtschaftsweg ist relativ lang und knickt dreimal scharf links ab.

Insgesamt beträgt die Umleitungsstrecke über den Wirtschaftsweg ab dem Ende der Wohnbebauung bis zur Einmündung Mühlenweg 900 Meter.

Am Mühlenweg rechts abbiegen zur B 266. Ab dort je nach Linienweg links Richtung Simmerath oder rechts Richtung Lammersdorf und Vossenack.

Zur Info:

Rolandstraße, Konertzweg und Achterfeldstraße werden als Einbahnstraßen ausgewiesen. Die Umleitungsstrecke ist also UNBEDINGT wie vorgegeben zu befahren. Zusätzlich werden auf der Umleitungsstrecke zahlreiche Halteverbote eingerichtet.

Im Einmündungsbereich Achterfeldstraße/Mühlenweg wird noch die Ecke durch Anfüllen gebrochen, sodass hier problemlos abgebogen werden kann.

Insgesamt sind die vorgegebenen Strecken vorsichtig und mit angepasster Geschwindigkeit zu befahren, da diese teilweise eng sind.



(i.A. Hermanns)

